

damit es dieselben mit ihrem kostbaren Blut erlösen
möge; nichten so dem ab, u. lassen wohlbehalten
wieder in Nain an."

Man sieht es im Briefe von Nain weiter:
Wir können jetzt gewöhnlich alle Tage eine kleine
Kommunion halten, weil Juglauvina's Familie bey
uns steht, von der wir gute Hoffnung haben, daß
sie sich zum Tode wenden wird. D. 2. Febr. ließ
Juglauvina nach Nukasusuktook, um einige Tage
dort selbst zu bleiben u. etwas zu erwerben; es kam
aber am 3^{ten} wieder zurück, ohne etwas bekommen zu
haben. Gute Leute aus der älteren Okarlovak, der
großten von Nukasusuktook fragten, was sie
zurück, u. was für eine Tochter, die Nochasak, welche seit
wenigem Herbst in unserm Lande gewesen war, mit sich

D. 7^{ten} ließ man die Lox. Lister u. Frau Auktorsin
aus einem Besuche nach Ikkerasärsuk, wosin sie Jug-
lauvina begleitete, um sich nach Erwerbunge dort selbst
anzusehen. Sie kamen am 9^{ten} zurück, und meldeten
von ihrem Besuche das folgende:

"Wir ließen d. 7^{ten} von Nain ab, u. kamen bey gün-
stiger Zeit nach Ikkerasärsuk. Die Männer waren
aus dem Besuche hang zurückgeblieben, kamen aber
Abends